



***„Wenn ...“***

***Twölf Dutzend  
„Aphorismen“  
un korte Gedanken***

von

Hinrich Gerken



*Een Woort vörweg:*

*Wenn Hinrich Gerken nich us Mitglied wöör,  
harrn wi düüt Book nich rutgeben kunnt.*

*Wenn wi dat Book nich harrn rutgeben kunnt,  
denn wöör dat schood.*

*Wenn een up Plattdüütsch zitieren will,  
denn mutt he dat Book einfach hebben.*

*Wenn jo dat Book gefallen deit,  
denn freit us dat.*

*Wenn ji wüllt,  
künnt ji dat jo wiederseggen.*

*Wenn de velen „Wenns“ nich wöörn,  
denn .....*



*Veern-Walle, in 'n November 2004*

*Waller Heimatverein e.V.  
Herbert Meyer-Bolte  
1. Vörsitter*

*Wenn*

*allens in de Welt stimmen dä,*

*denn*

*bruken sik de Minschen  
nich veel Gedanken to moken.*

*Dat is ober nu mol nich so.*

*Un denn kann dat nix schoden,*

*wenn de een oder de annere*

*enen Anstoot kriggt,*

*dat he öber sik sülbst*

*un annere Lüüd nodenkt.*

*Wenn*

*bi dat Lesen von düsse „Aphorismen“*

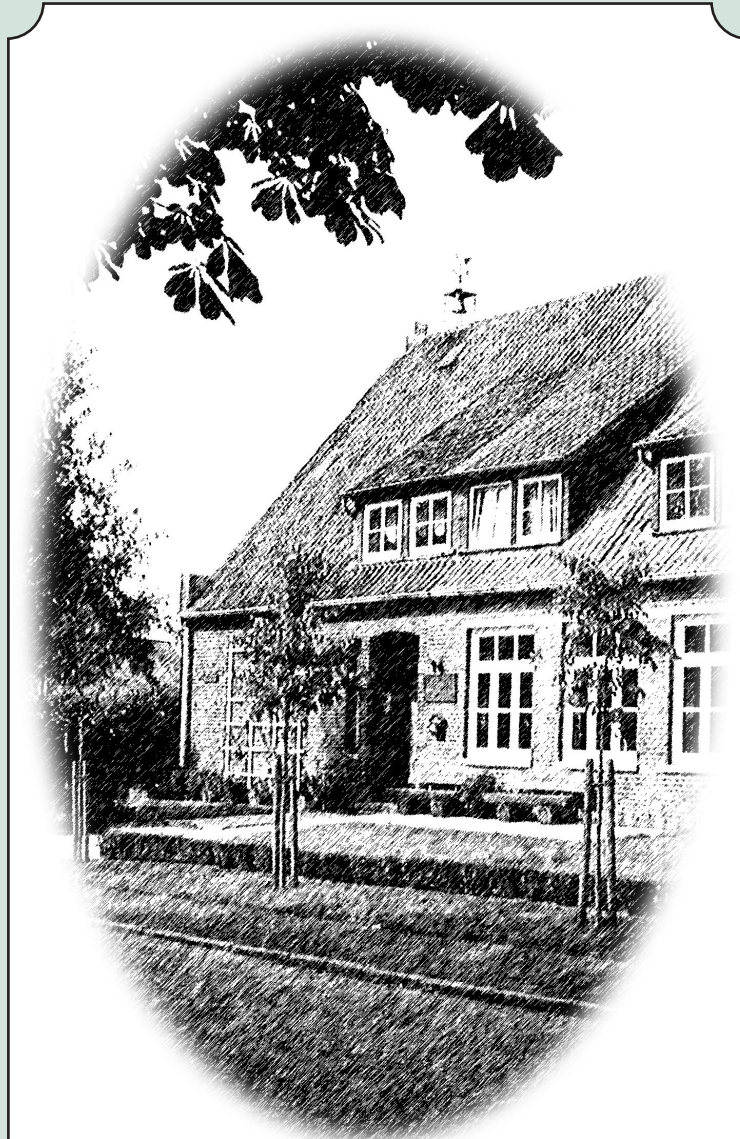
*gode Gedanken rutkoomt,*

*denn*

*schull mi dat freien.*



*Hinrich Gerken*



*Heimathus „Ole School“  
in Veern-Walle  
Nr. 4*

1

*Wenn du anfangen deist,  
dorbi bliffst un nich so veel snackst, –  
wat meenst du, wat du denn schaffen kannst.*

2

*Wenn du wenig hest,  
denn büst du jümmer noch nich so arm  
as de, de veel hebben will.*

3

*Wenn de Minsch allens will un doch nix deit,  
denn is he as een Schipp, dat nich op de See rutgeiht.*

4

*Wenn dat Huus för dien Leben goot wesen schall,  
denn seh bitieden to,  
dat dat Fundament goot is un goot blifft.*

5

*Wenn du enen Fehler wedder gootmooht hest,  
denn kannst du em vergeten.  
Deist du dat ober nich,  
denn hest du enen tweten Fehler mookt.*

6

*Wenn se de Fründschaft in de Welt afschafft, –  
wo köönt denn de Minschen noch tohoop leben?*

7

*Wenn du wat weefst, denn schasst du snacken.  
Wenn du nix weefst, denn loot dat Quasseln!*

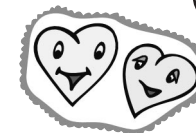
8

*Wenn een Minsch prohlen deit,  
denn sitt dor gewiss nix achter.  
Wenn he ober wat kann,  
denn bruukt he nich to prohlen.*

9

*Wenn een Minsch mit di snackt,  
denn mutt he achterher  
een beten glücklicher wesen as vörher.*

10



*Wenn du annere mit Leev beschenken deist,  
denn warrst du sülben dorbi riek.*

11

*Wenn du jeden Dag achter dat Geneten her büst, –  
kannst du denn überhaupt noch geneten?*

12

*Wenn du nich mehr hebben wullt  
as du wirklich nödig hest,  
denn büst du glücklich.*

13

*Wenn du wat ännern wullt,  
denn pass op, dat nix kaputt geiht.*

14

*Wenn de Minschen eerst dat Recht hebbt,  
Kirschen oder wat anners to klauen,  
ob se dat denn woll noch doot?*

15

*Wenn de Minsch jung is,  
denn bildt he sik in, dat he veel weet.  
Wenn he denn wat öller is,  
denn markt he, dat dat man blots een beten is.*

16

*Wenn du jümmer wedder seggst,  
du hest de Minschheit leev,  
denn kunnt du vondoog al mol  
enen annern Minschen enen Gefallen doon.*

17

*Wenn du di öber annere lustig mookst  
un seggst, dat se dumm sünd,  
denn büst du ok nich klook,  
un di fehlt dorto noch dat Benehmen.*

18

*Wenn een Minsch seggt,  
he mookt nix verkehrt,  
denn arbeitet he ok nich.*



19

*Wenn du jümmer seggst, du büst de Klöökste,  
denn weefst du ok woll,  
worüm de annern öber di lacht.*

20

*Wenn de Minsch von sik weet, wat he nich kann,  
denn bringt he dat to wat.*

21

*Wenn de Minsch seggt: „Zurück zur Natur!“,  
denn meent he dat ernst;  
ober to Foot gohn, dat will he nich.*



22

*Wenn du vondoog wat Godes doon wullt,  
denn do dat!  
Düsse Dag is bald vörbi  
un kummt nich wedder trüch.*

23

*Wenn de Minsch man wat to eten hett,  
denn vergitt he flink de Noot.*

24

*Wenn du dumm büst,  
denn hett dat eerst denn enen Nodeel,  
wenn de annern dat markt.*

25

*Wenn du blots dat glöövst,  
wat de Wetenschop bewiesen kann,  
denn deist du mi Leed.*

26

*Wenn de goden Minschen nich dat doot,  
wat se doon schullen, -  
denn kriegt de schlechten Minschen de Öberhand.*

27

*Wenn du glöövst, du büst so,  
as de annern di seht,  
denn fangt dat an, för di gefährlich to warrn.*

28

*Wenn du Flink hest to'n Flegen,  
denn kannst du di ok mal fallen loten.*





Nr. 29

29

*Wenn du mol ut 'n Finster kickest,  
denn kannst du sehn,  
buten is dat ok schön.*

30

*Wenn de Kinner noch nich so veel  
beleevt hebbt as de Groten,  
denn mööt se dorüm nich dummer wesen.*



31

*Wenn du di inbillen deist, dat du wat büst,  
denn hest du dien Last, dat du wat warrst.*

32

*Wenn du di Gedanken mookst öber dat,  
wat de annern verkehrt mookt hebbt,  
denn spoorst du veel Tiet.  
Du bruukst de Fehlers denn  
nich alltohoop sülbst to moken.*



33

*Wenn du di irgendwo breet moken deist,  
denn heet dat noch nich, dat du groot büst.*

34



*Wenn du den annern de Hand geben wullt,  
denn dröffst du em nich de Fuust wiesen.*

35

*Wenn du glöövst,  
du büst to wichtig för lüttje Opgoben,  
denn büst du ok woll to lütt för wichtige Opdrääg.*

36

*Wenn de Lüüd wat ümsünst doon schüllt,  
denn stellt sik flink rut,  
wo vele nich goot hören künnt.*

37

*Wenn du glöövst, dat giffst in de Welt blots dat,  
wat du mit dienen Verstand begriepen kannst,  
denn is dat mit dien Denken nich wiet her.*

38

*Wenn du dienen Verstand  
nich vull un ganz insetten deist,  
denn warrst du ok nich glöben,  
dat dat veel mehr in de Welt giffst,  
as wat du mit dienen Verstand begriepen kannst.*

39

*Wenn du trüchkieken deist op dien Leben,  
denn is dat goot.  
Ober wenn du leben wullt,  
denn musst du no vörn kieken.*



40

*Wenn du endlich begriepen deist, wat Gott di totroot,  
denn kannst du gewiss enen Barg mehr schaffen.*

41

*Wenn du nix weefst,  
denn kannst du ok nich mitsnacken.  
Wenn du nix leisten deist,  
denn kannst du ok nix verlangen.*

42

*Wenn du enen annern  
sowat as Hoffnung geben kannst,  
denn hörst du to de ganz groten Minschen.*

43

*Wenn du di Gedanken mookst öber dat,  
wat dien Herrgott schafft hett in Tiet un Ewigkeit,  
denn kummt dien Seel to Roh.*

44

*Wenn du gor keen egen Menung hest,  
denn hest du wenigstens dien Roh.*

45

*Wenn du jümmer een beten mehr deist  
as dat, woför du Geld kriggst,  
denn warrst du enes Doogs mehr kriegen  
as dat, woför du wat doon hest.*



46

*Wenn du jümmer dat doon hest,  
wat goot wöör,  
denn bruukst du meist keen Angst to hebben  
vör de letzte Stünn.*

47

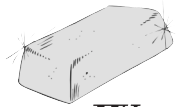
*Wenn du di öber jeden lüttjen Larm argern wullt,  
denn dröff jo noch nich mol  
dat Glück an dien Döör kloppen.*

48

*Wenn du annere Lüüd wat vörlegen deist,  
denn kannst du, - wenn se dumm sünd, -  
sogor noch för een korte Tiet enen Vördeel hebben.  
Ober wenn du di sülbst wat vörlegen deist,  
denn is dat dien reine Dummheit.*

49

*Wenn all de Kloken nogeben doot,  
denn hebbt de Dummen dat Regeern.*



50

*Wenn du enen richtigen Fründ hest,  
denn musst du weten,  
de is nich mit Gold to betohlen.*

51

*Wenn de Lüüd seggt, he hett Glück hatt,  
denn vergeet se foken, dat he ok arbeidt hett.*

52

*Wenn du freewillig op wat verzichten kannst,  
denn höörst du to de glücklichen Minschen.*

53

*Wenn de annere frisch un free dat seggt,  
wat du denkst,  
denn müchst du em woll gern as Fründ hebben.*

54

*Wenn du ganz lang leben wullt,  
denn musst du ok weten,  
dat du lange Tiet oolt büst.*

55



*Wenn sik twee Nobers in de Wull hebbt,  
denn freit sik de Afkoot.*

56

*Wenn du den ganzen Dag nix deist,  
wie kannst du denn weten,  
dat Fierobend is?*

57

*Wenn du di inbillen deist,  
du büst een groten Keerl,  
denn fangt de Stillstand  
bi dien Grootwarn an.*

58

*Wenn du di sülbst nich to 'n Besten hollen kannst,  
denn tellst du ok nich to de Besten.*

59

*Wenn di all de Minschen in de Mööt koomt,  
denn wees vörsichtig!  
Dat is verdächtig.*

60

*Wenn du bi jede Gelegenheit no 'n Dokter löppst,  
denn wunner di nich,  
wenn he di för düür Geld kranksnacken deit.*



61

*Wenn du jümmer blots  
in de Footspoor von dienen Vörmann pedden deist,  
denn bliffst du ok dien Leben lang achter em.*

62

*Wenn du een lütt beten Godes deist,  
denn is dat beter  
as wenn du groot wat vörhest.*

63

*Wenn du ok nich veel hest;  
so veel is dat jümmer noch,  
dat du wat afgeben kannst an enen Minschen,  
de noch weniger hett.*

64

*Wenn du di freien deist an dat, wat wesen is –  
un nich an dat, wat kummt,  
denn warrst du bilüitten oolt.*

65

*Wenn du di freist – un kannst dorför danken,  
denn kriggt de Welt för di een ganz annert Utsehn.*

66

*Wenn du seggst,  
du stehst mit beide Been op de Eerd, –  
kummst du dorbi denn ok mol enen Schritt vöran?*

67

*Wenn du jümmer Angst hest,  
dat du enen Fehler moken kannst,  
denn büst du jüst dorbi,  
den gröttsten Fehler to moken.*

68

*Wenn sik de Minsch den Buuk to vull haut,  
denn versteiht he nix von Eten un Drinken.*



69

*Wenn du een Blatt vör den Mund nimmst,  
denn is dat beter,  
as wenn du een Brett vör den Kopp hest.*

70

*Wenn du wat doon wullt,  
denn do dat glieks.  
Dat gifft blots een „Vondoog“  
un vele „Morgen“.*

71

*Wenn du di mit annere strieden deist  
öber dat, wat Humor is,  
denn fehlt di sülbst de richtige Humor.*

72

*Wenn du enen Minschen  
ünner de Lupe bekieken deist,  
denn ward he foken nich grötter,  
sonnern lütter.*



73

*Wenn de annere veel quasselt,  
denn wees vörsichtig.  
Wer wat to seggen hett,  
de mookt dat mit wenig Wöörd.*

74

*Wenn du jümmer blots no achtern kieken deist,  
denn sühst du nich,  
wat von vörn op di tokummt.*

75

*Wenn du dienen Droom leben deist,  
denn is dat jümmer noch beter,  
as wenn du dien Leben lang dröömst.*

76

*Wenn du de Woohrheit seggen wullt,  
denn bruukst du blots wenig Wöör.  
För dat Legen mutt 'n veel snacken.*

77

*Wenn du gewinnen wullt,  
denn dröffst du nich opgeben.  
Wenn du opgeben deist,  
denn kannst du nich gewinnen.*

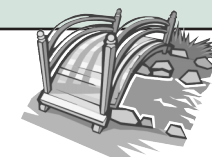
78

*Wenn du de Woohrheit verdreihen wullt,  
denn musst du se eerstmol sülbst kennen.*

79

*Wenn du een Minsch ohn' Globen un Höpen büst,  
denn kummt du mi vör as een Auto ohn' Benzin.  
Dor löppt ok nix mehr!*

80



*Wenn du een Brügg no de annere afbreken deist, -  
denn musst du ober al goot swümmen können.*

81

*Wenn du de annern nich geneten kannst,  
wer kann di denn geneten?*

82

*Wenn du barfoot geihst,  
denn kann di tominnst keeneen  
wat in de Schoh schuben.*

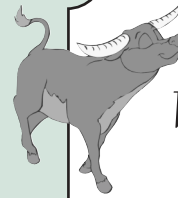


83

*Wenn du eerst eenmol von 'n Finster weg büst,  
denn hest du keen rechte Utsicht mehr.*

84

*Wenn du ganz oolt warrn wullt,  
denn musst du al in dien jungen Johren  
wat dorför doon.*



85

*Wenn dat Kalf ok noch so nüüdlich is, -  
wer weet, ob dor nich loterhin  
een groot Rindveeh ut ward.*

86

*Wenn du jümmer blots an dat Ankommen denkst,  
denn hest du keen Freid an dat Ünnerwegens.*

87

*Wenn du jümmer flinker lopen wullt as de annern,  
denn wunner di nich,  
wenn du de Eerste büst, de ut de Puust is.*

88

*Wenn de annern dään, wat se di mol künnt, -  
denn köömst du nich mehr to 'n ruhigen Sitten.*

89

*Wenn du denkst, dat du eenzigortig büst op de Welt,  
denn geht di dat jüst so as all de annern,  
de dat ok von sik meent.*

90

*Wenn du annere mit Dreck besmieten deist,  
denn bliffst du dorbi ok nich sauber.*

91

*Wenn du to veel för diene Gesundheit deist,  
denn pass op, dat du dorbi nich krank warrst.*

92

*Wenn de Minschen keen Dummtüüch  
mehr infallen deit, -  
ob se denn woll vernünfftig warrt?*

93

*Wenn allens, wat du dröömst, ok wat warrn schall, -  
denn musst du eerstmol opwoken.*

94



*Wenn du dör een Mikrophoon bölken deist,  
denn is dat, wat du seggst,  
jümmer noch nich beter.*

95

*Wenn du enen goden Gedanken hest,  
denn lett sik de foken wedderholen.*

96

*Wenn du öber di sülbst lachen kannst,  
denn nimmst du de annern de Gelegenheit,  
öber di to lachen.*



97

*Wenn du Striet seien deist,  
denn wunner di nich:  
De Oornt kummt bald achterher!*

98



*Wenn di dat Woter bit an den Hals steiht,  
denn dröffst du op keenen Fall  
den Kopp hangen loten.*

99

*Wenn de Minschen von „Nächstenleev“ snackt,  
denn meent de foken dat,  
wat de annern doon schüllt.*

100

*Wenn se vondoog von „Stress“ snackt,  
denn is dat in föfftig Johr  
de „gode ole Tiet“.*

101

*Wenn de Lüüd jümmer blots  
wat Slechts vertellt öber annere,  
wer verlangt denn von di,  
dat du dor mitmoken musst?*

102

*Wenn du enen Fründ hest,  
denn goh goot mit em üm.  
Oolt warrn ohne Frünnen,  
dat deit weh.*

103

*Wenn du bi „Root“ öber de Krüüzung föhrst,  
denn bedank di bi de annern,  
de dien Malör nich toloten hebbt.*

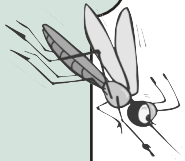


104

*Wenn di de Lüüd beduern schüllt,  
denn bruukst du nich veel dorför to doon.  
Ober dat Bewunnern,  
dat musst du di suur verdienen.*

105

*Wenn du nix weten deist,  
denn musst du allens glöben,  
wat de annern seggt.*



106

*Wenn du seggst,  
öber Klenigkeiten reegst du di nich op,  
denn hett di woll in de Nacht  
noch keen Mück argert.*

107

*Wenn du keen Ohnung hest,  
denn lach een beten vör di hin –  
un loot de annern denken,  
dat du Bescheed weefst.*

108

*Wenn du bitieden den Mund hollst,  
denn hebbt de annern keen Gelegenheit,  
öber dienen Verstand to snacken.*

109



*Wenn du wat op den eersten Slag hinkriegen deist,  
denn loot di dat Glück nich glieks anmarken.*

110

*Wenn du nix to doon hest,  
denn mutt dat jo nich jüst hier wesen.*

111

*Wenn du wat nich begrepen hest,  
denn kannst du dat ok nich vergeten.*

112

*Wenn du weefst, dat du nix weefst,  
denn büst du jümmer noch klöker as de,  
de nich weet, dat he nix weten deit.*



113

*Wenn du ganz un gor dortogehören wullt -  
to de Eselspartei, -  
denn musst du eerstmol sülbst een Esel warnn.*

114

*Wenn du toletzt lachen deist,  
denn hest du woll de längste Leitung.*

115

*Wenn du in di geihst,  
denn wunner di nich,  
wenn du dor kenen andrepen deist.*

116

*Wenn du begrepen hest,  
dat du endlich mol in di gohn musst,  
denn bruukst du jo nich jüst  
mit den Finger in de Nääs to bohren.*

117

*Wenn di een Minsch üm Hülp anropen deit,  
denn froog di mol,  
worüm di dat so goot geiht.*



118

*Wenn de Kinner mit de Tiet goht,  
denn dröövt de Öllern nich jümmer  
von fröher snacken.*

119

*Wenn de Jungs wat döögt,  
denn freit sik de Vadder.*

120

*Wenn du sülbst nich glöövst,  
wat du seggst,  
denn pass op,  
dat de annere dat nich markt.*

121

*Wenn du nix lehrt hest,  
denn kannst du ok nix vergeten.*

122

*Wenn di een Minsch wat anvertroen will,  
denn fall em nich jümmer in 't Woort.*

123

*Wenn du nix weefst,  
denn kannst du ok nich weten,  
dat dat so is.*

124

*Wenn du wat mit dienen Kopp nich begrepen hest,  
denn kannst du dat ok nich an annere wiedergeben.*

125

*Wenn du jümmer rümkritteln wullt  
an de jungen Lüüd,  
denn hest du woll vergeten,  
dat du ok mol jung wesen büst.*

126

*Wenn du enen Vogel hest,  
denn büst du dorüm noch keen „Star“.*



127

*Wenn de Fulen fliedig warrt,  
denn ward dat gefährlich för de Fliedigen.*

128

*Wenn du wat verswiegen wullt vör dien Kinner,  
denn denk dor an:  
De kriegt mehr mit as di dünt.*

129

*Wenn du mit dien Öllern nich goot ümgeihst,  
denn wunner di nich,  
wenn dien Kinner dat von di lehrt.*

130

*Wenn du nix för dien Heimat deist, -  
kannst du denn verlangen,  
dat se för di sowat is as Heimat?*

131

*Wenn du jümmer öber de Politikers meckern deist,  
denn kannst du dat jo ännern:  
Du lettst di opstellen,  
du lettst di wählen, -  
un denn mookst du dat beter.*

132

*Wenn du von dien Kinner verlangst,  
dat ut jüm wat ward,  
denn wies jüm,  
wie 'n sowat mookt.*

133

*Wenn du Milljonär büst,  
denn denk an de velen Minschen,  
de för di arbeitd hebbt.*

134

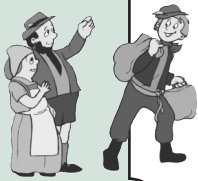
*Wenn du sülbst nich mitarbeiden wullt,  
denn wees vörsichtig mit dien Meckeree.*

135

*Wenn du öller warrst,  
denn kiek op dien Leben trüch -  
un mook di Gedanken!*

136

*Wenn du di nich mehr freien kannst,  
denn is dien Leben blots noch half so veel weert.*





Nr. 140

137

*Wenn du een groten Giezkrogen büst,  
denn möögt di blots de lieden,  
de di noher bearben doot.*

138

*Wenn du nich oolt warrn wullt,  
denn fang bitieden dat Smöken an.*

139

*Wenn du kenen Mantel antehn wullt,  
denn stöhn nich öber de Küll.*

140

*Wenn du den Boom, de di Schadden giff,  
afsloon deist,  
denn jammer nich öber de grote Hitt.*

Platz für eigene „Aphorismen“:

141

*Wenn du noch hopen kannst,  
denn lohnt sik dat jümmer för di,  
von vörn antofangen.*



142

*Wenn du niemols dör de Nacht gohn büst,  
denn weefst du ok nich, wat de Dag weert is.*

143

*Wenn di in dien Leben de Frünnen fehlt,  
denn gifft dat för di een Rezept:  
Mook du di to enen Fründ.*

144

*Wenn di een Fründ in sien Arms nimmt,  
denn kannst du vele Slechtigkeiten  
in de Welt vergeten.*

Wenn \_\_\_\_\_

---

---

---

Wenn \_\_\_\_\_

---

---

---

Wenn \_\_\_\_\_

---

---

---

Wenn \_\_\_\_\_

---

---

---

*Platz für eigene „Aphorismen“:*

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Platz für eigene „Aphorismen“:*

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

*Wenn* \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



